

Kastanien-Vögelchen



So wirds gemacht

1 Im ersten Schritt eine Kastanie als Kopf auswählen. Mit Wackelaugen, einem kleinen Schnabel aus Moosgummi bekommt jedes Vögelchen im Handumdrehen seinen ganz eigenen Ausdruck.

2 Jetzt wird frisiert! Ob wuschelige Haare aus Juteschnur, eine wilde Mähne aus Kiefernadeln, ein schicker Hut aus Eichel- oder Bucheckerhütchen, Kletten oder eine freche Frisur aus Samen – erlaubt ist, was gefällt. Die Natur hält jede Menge originelle Ideen bereit.

3 Wer mag, kann auch Flügelchen aus dünnen Zweigen zaubern.

4 Zum Schluss alle Teile gut festkleben und die Kastanien-Vögel auf einem Stück Rinde oder einem Ast in Szene setzen. Gemeinsam sehen sie aus wie eine fröhliche Truppe aus dem Herbstwald – und jedes Vögelchen ist ein echtes Unikat.

Du brauchst

Kastanien
Eichelhütchen, Kletten,
Buchecker-Hüllen
Ästchen
Moosgummi
Wackelaugen
Klebstoff
Schere

Förderbereiche



Umgang mit
Naturmaterial



Feinmotorik

Tipp

Fallen die Kastanien-Vögelchen um, einfach mit Heißkleber auf den Ast kleben.